

Niederschrift

Über die am 21. Feber 1969 abgehaltene 21. Gemeindevertretersitzung
Gemeinderat Vogler Hans hat sich entschuldigt.

- 1.) Das Protokoll vom 12.12.1968 wurde ohne Einwand genehmigt.
- 2.) Ein Antrag für eine Volksabstimmung über das Landesvolksabstimmungsgesetz, Verfassungsgesetz und das Straßengesetz wird nicht gestellt.
- 3.) Einstimmig wird beschlossen, an das Amt der Vorarlberger Landesregierung den Antrag zu stellen, nachstehende baupolizeiliche Angelegenheiten der Bezirksverwaltungsbehörde zur Erledigung zu übertragen. A Bauten des Bundes, des Landes, der Gemeinde oder in deren Verwaltung stehende Fonds, B Bauten zum Zwecke des öffentlichen Gottesdienstes, C Bauten für genehmigungspflichtige gewerbliche Betriebsanlagen und E Bauten in Zusammenhang mit elektrischen Starkstromanlagen. Der Punkt D Bauten für öffentliche Zusammenkünfte wie Turnsäle, Gaststätten, Vergnügungslokale und dergleichen wird vorbehalten.
- 4.) Die Grundverkehrs-Ortskommission wird wie folgt neu bestellt: Als Vorsitzender Immler Ferdinand. Als Mitglieder: Feßler Josef, Sohler Bernhard und Baldauf Josef. Als Ersatz: Mager Georg, für Bernhard und Immler Gebhard.
- 5.) Zum Entwurf und Anschaffung eines Gemeindewappens wird der von der Landesregierung bestellte Fachmann beauftragt.
- 6.) Dem Jagdausschuß wurde zugestimmt, den Erlös des Jagdpachtes auf 3 Jahre in die Gemeindekasse zu geben, wenn der Waldaufseher aus der Gemeindekassa bezahlt wird.

Schluß der Sitzung 22.30 Uhr

Der Schriftführer
Dür

Nachtrag zur Niederschrift der 21. Gemeindevertretersitzung am 21. Feber 1969 zu Punkt 3. Zum Schreiben der Vorarlberger Landesregierung Zahl VI a – 197/34 – 1969 Betreff: Besorgung von Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei wurde beschlossen: Der Punkt D Bauten für öffentliche Zusammenkünfte wie Turnsäle, Gaststätten, Vergnügungslokale und dergleichen der Bezirksverwaltungsbehörde zur Erledigung zu übertragen.

Eichenberg, am 10.4.1969
Der Schriftführer Dür

für Schneepflug des Josef Baldauf beträgt 80.-
für Schneeschleuder des Hans Stefan 100.-

4. Der Bürgermeister berichtet über verschiedene Zuschriften. Darunter auch über die Neuregelung der Sperrstundenverlängerung für das Schank und Gastgewerbe. Dem Roten Kreuz wird auf Ansuchen ein Betrag von 150.-
bewilligt.

5. Für Neubauten in der Gemeinde Eibenberg sind die Hausnummern von der Sitzung vom 23. Oktober 1960 weiter vergeben und zwar Heide Luthar Appartements № 58, Gehard Juncker № 59 und Dr. Thomann № 60.

Schluss der Sitzung 24 Uhr

der Schriftführer

Steno

Oygenor Bryn.
Ferdinand Juncker
Vogler Hans

Nichterschrift

Über die am 21. Februar 1969 abgehaltene 21. Gemeindevertreter-sitzung. Gemeinderat Fogler Hans hat sich entschuldigt.

1. Das Protokoll vom 12. 12. 1968 wurde ohne Einspruch genehmigt.
2. Ein Antrag für eine Volksabstimmung über das Landesvolksabstimmungsgesetz, Verfassungsgesetz und das Strassengesetz wird nicht gestellt.
3. Einstimmig wird beschlossen, an das

Amt der Forarlberger Landesregierung den Au-
trag zu stellen, nachstehende baupolizeiliche
Angelegenheiten der Bezirksverwaltungsbehörde
zur Erledigung zu übertragen. A Bauten des
Bundes, des Landes, der Gemeinde oder in deren
Verwaltung stehenden Fonds, B Bauten zum
Zwecke des öffentlichen Gottesdienstes, C Bauten
für Genehmigungspflichtige gewerbliche Betriebs-
anlagen, und E Bauten in Zusammenhang
mit elektrischen Starkstromanlagen. Der Punkt D.
Bauten für öffentliche Zusammenkünfte, wie
Türnsäle, Gaststätten, Vergnügungsorte und
dergleichen sind vorbehalten.

4. Die Grundverkehrs Ortskommission wird
wie folgt neu bestellt: Als Vorsitzender Junner
Ferdinand. Als Mitglieder: Fiedler Josef, Lehner
Bernhard und Baldauf Josef. Als Ersatz: Mager
Georg, bzw. Bernhart und Junner Gerhard.

5. Zum Entwurf und Ausschaffung eines
Gemeindewappens wird der von der Landesre-
gierung bestellte Fachmann beauftragt.

6. Dem Jagtausschuss wurde zuge-
stimmt, den Erlös des Jagtpachtes auf 3 Jahre
in die Gemeindekasse zu geben, wenn der
Waldbaufseher aus der Gemeindekasse bezahlt
wird.

Schluss der Sitzung 22:30 Uhr

Der Schriftführer

Fiedler

bygone
Junner Ferdinand

Wechtrag zur Niederschrift der 21. Gemeinde-
vertreterversammlung am 21. Februar 1969 zu Punkt

3. Zum Schreiben der Forarlberger Landes-
regierung Zahl VI a - 197/34 - 1969 Betreff:
Besorgung von Angelegenheiten der örtlichen Bau-
polizei wurde beschlossen: Der Punkt D. Bauten
für öffentliche Zusammenkünfte, von Türsäle,
Gaststätten, Feiernägelokale mit dergleichen,
der Bezirksverwaltungsbehörde zur Erledigung
zu übertragen.

Eichenberg am 10. 4. 1969

Der Schriftführer

Josin

Georg von
Ferdinand Jander
Tegler Hans

Niederschrift

über die am 6. 5. 1969 im 20 Uhr im Pöb-
raum abgehaltenen 22. Gemeindevertreterversammlung.

1. Das Sitzungsprotokoll vom 21. 2. 1969 wurde
verlesen und ohne Einspruch genehmigt.

2. Der Bericht der Rechnungsprüfer über den
Jahresabschluss 1968 und die Finanzgebahrung wurden
verlesen und mit Befriedigung zur Kenntnis
genommen.

3. Der Vertrag mit der Hebamme wurde mit
ihrer Zustimmung per 1. 7. 1969 gekündigt.

4. Auf Ausuchen wurde dem Roten Kreuz
und dem Forarlberger Blindenbund ein Betrag